



1174 Zeichen
23 Zeilen
ca. 60 Anschläge/Zeile
Abdruck honorarfrei
Beleg wird erbeten

Der Präsident der American Geophysical Union, Michael McPhaeden, zeichnete Professor Dr. Hans Keppler, Direktor des Bayerischen Geoinstituts an der Universität Bayreuth (rechts), mit dem Bowen-Preis aus.

Foto: Lawrence Lauterborn

Erst der zweite Deutsche, der den Bowen-Preis erhält

Amerikanische Geophysikalische Union zeichnet Professor Dr. Hans Keppler aus

Professor Dr. Hans Keppler, Direktor des Bayerischen Geoinstituts an der Universität Bayreuth, hat den Bowen-Preis der Amerikanischen Geophysikalischen Union (AGU) erhalten. Der Preis gilt international als die höchste Auszeichnung auf dem Gebiet der Vulkanologie, Geochemie und Petrologie. Er wurde bisher nur ein einziges Mal, vor 25 Jahren, an einen Deutschen verliehen.

Professor Keppler wurde insbesondere für seine grundlegenden Arbeiten über das Verhalten von Wasser im tiefen Erdinneren ausgezeichnet. Diese Arbeiten sind für Forscher wichtig, um die Entstehung von Magmen verstehen zu können und sie liefern eine einfache Erklärung dafür, warum Plattentektonik nur auf der Erde existiert, nicht aber auf anderen Planeten.



Der Preis wurde übergeben bei der Jahrestagung der Amerikanischen Geophysikalischen Union in San Francisco. Zu dieser Tagung kamen mehr als 19.000 Wissenschaftler aus aller Welt. Verbunden mit dem Preis ist der Bowen-Vortrag, in dem der Preisträger seine neuen wissenschaftlichen Erkenntnisse vorstellt.

INFO: Professor Keplers Vortrag wurde aufgezeichnet und ist im Internet zugänglich unter ww.agu.org/meetings/fm10/lectures/videos.php

Kontakt:

Pressestelle der Universität Bayreuth
Frank Schmälzle
Universitätsstr. 30
95447 Bayreuth

Tel. 0921 / 55-5323

Fax 0921 / 55-5325

E-mail: pressestelle@uni-bayreuth.de